

Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 15

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

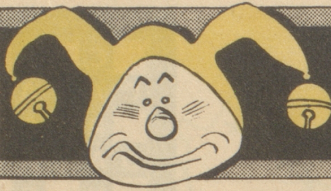
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



DER UNFREIWILLIGE HUMOR KOMMT GERNE IN GAZETTEN VOR

Wollerau. In der Neujahrnacht zum Berchtoldstag haben besoffene Kerls nichts Gescheiteres gemerkt, als die drei Ruhebänke oberhalb dem Röntgenobel vollständig zu demolieren. Solchen ruchlosen Bürstchen täte eine Portion ungebrannter Asche am besten.

Ganz recht! Diese Bürstchen gehören ordentlich abgebürstet!

Der Einzug der Abonnenten, die durch die Verträge bedient werden, erfolgt auf Ende März oder anfangs April. Wir bitten

Was geschieht wohl mit den Abonnenten, nachdem sie eingezogen worden sind?

und die traumhafte Schönheit der Kantilene zum vollendeten klanglichen Erlebnis werden zu lassen. In den sozialistisch hervortretenden Bläsern fand er eine Partnerschaft, die besonders in den lyris-

Parteipolitik im Orchester?!

wenn man das Fräulein tangodurchdrungen anschaut, erhält man auch so eine Blume — nicht wahr Marcel? Auf der Treppe zur Halle, in der Raymond Frédéric hüftenverreckende Rumbas und Kongas intonierte, wurden unter öffentlicher

Die rede emol wiescht!

Bern, Städt. Mädchenschule Fortbildungsabteilung

Damit ordentliche Waden daraus werden!!

— Gastronomisches Einmaleins, et. Der russische Schriftsteller J. A. Krylow ist nicht nur bekannt durch seine reizenden, treffsicheren Fabeln, sondern auch durch seinen gesegneten Appetit. Als er vor kurzem bei Freunden zum Essen eingeladen war, stieß die Hausfrau, da man sich zu Tisch setzte, plötzlich einen Schredensruf aus: „Ums Himmelswillen — wir sind ja 13 bei Tisch!“ „Oh, machen Sie sich nichts daraus“, beruhigte sie Krylow, der bejährtete, das Essen könnte durch die improvisierte Einladung eines „Aushilfsgastes“ verzögert werden: „Nehmen Sie ruhig an, wir wären vierzehn — ich verpflichte mich, für zwei zu essen!“

J. A. Krylow ist 1844 gestorben. Wie rasch die Zeit vergeht!

Herrenhosenfabrik sucht noch

2-3 Herren

zum Besuche der Landkundschaft mit Griffhosen. Große Verdienstmöglichkeit, da Verkauf direkt ab Fabrik. Es können sich auch Anfänger melden. Einführungs-kurse und ständige Unter-

(P677)

Griffhosen sind wahrscheinlich Hosen, die man mit einem Griff an — oder ausziehen kann!

Vor dem Bier 1 Steinhäger
Nach dem Bier 1 Steinhäger

Feinster doppelter



Löwen Steinhäger

Erste Actienbrennerei Basel



Für Mund u. Hals

„GEROPA“ Aktiengesellschaft G. Roth, Basel

ging allerdings taktisch m. E. nicht richtig vor. Und so war jene Motion Sirzel im Kantonsrat wohl als erheblich erklärt worden, trat aber in der Folge den Weg allen Fleisches an; sie verschwand in einer Schublade und wurde nach vielen Jahren beerdigt.

Jetzt wissen wir, warum das Fleisch immer noch rationiert bleiben muß!

Die behördlichen Zinsänderungen sind absolut (nicht in Prozenten) zu bestimmen. Die festgelegten Mietzinse sind Höchstmietzinse. Sie dürfen unterschritten, keinesfalls aber überschritten werden.

Im Rahmen der Höchstmieszinse sind Änderungen jederzeit zulässig.

Die Meinung der Hausbesitzer!!!

Für (63580c)

Fr. 3.50

wird Ihr

Angora-Pullover

durch mein Spezial-Verfahren wieder wie

die. Telephone 23 3"

Wie wie denn nun also?!

S400v) Aelt. halbhart Doppelschlafzimmer ohne Inh., gr. Ausziehtisch gr. Küchentisch **Kochkiste** div. Hausrat schw. Anzug, w. neu schw. H.-Mantel Lederjacke alles 2 gr. starke Fig.

Auch die Kochkiste?!

94121e) Aelterer, sau-saub. Mann, pünktl. Zahler, sucht sofort od. später möbl. Zimmersaumäßig sauber!

11340 Alleinlebende

Frau

sucht Stelle in kl. Haushalt, wo sie Ihre Möbel mitnehmen könnte.

Die Frau hätt schnäll ä Usschtiür zäme!

Kreuzlingen. — (Ag.) Die Geldsammlung der thurgauischen Grenzlandhilfe hat 50 000 Franken eingebracht. An den Speisungen nehmen 7814 Kinder in Konstanz, 1392 in Radolfzell, 1111 in Mähl...

Die Mahlzeiten scheinen nicht sehr appetitlich zu sein!

Brauviehzucht.

An der Freiamter Ausstellung in Wohlen beteiligt sich auch der „Verband aargauischer Brauviehzuchtgenossenschaften.“ Es werden ausgestellt: 20 Tiere der Braunviehrasse ver-

Bierwagenpferde?!

Grösseres Unternehmen

sucht

jungen Angestellten (e)

mit Sprachkenntnissen aus der Stoffbranche (Wolle und Seide). Aussichtsreiche Zukunftsstelle. Ein sidiger Lappi?!

Hotelfach

Ich suche nach Zürich tüchtigen, strebsamen jungen Mann, der etwas aus sich machen will (evtl. Dame), für Führung der Gästerechnungen, Kasse und Réception.

Gäll Du kennsch mi nit?!

86227p) Entlaufen od. entführt. Weisse Panther Keller, Bitte Keller u. Estrich nachsehen. Bericht bitte an Köch-

Vom Panther entführt?!

